

PRESSEMITTEILUNG

EBS Executive Education ist neuer Netzwerkpartner des Festo Bildungsfonds

Oestrich-Winkel, 20. Juli 2007

Mit sofortiger Wirkung ist die EBS European Business School mit ihrem Tochterunternehmen der Executive Education GmbH neues Mitglied und Netzwerkpartner im kürzlich gegründeten Festo Bildungsfonds.

Der erste firmeneigene Bildungsfonds in Deutschland fördert Lebenshaltungskosten und Studiengebühren von Studierenden und Doktoranden aus Ingenieurwissenschaften und Technik mit bis zu 40.000 Euro, um ein zielgerichtetes Studium und eine kurze Studiendauer zu unterstützen. Die spätere Rückzahlung hängt allein vom Einkommen ab, ist auf einen Maximalbetrag begrenzt und flexibler als bei einem Studienkredit. Dabei liegt den Initiatoren besonders die berufsorientierte Qualifikation am Herzen.

„Festo versteht sein Engagement im Sinne seiner Corporate Educational Responsibility, d.h. wir sind der Meinung, dass Bildung nicht nur Aufgabe des Staates ist. Die Gesellschafterfamilie möchte mit dem Festo Bildungsfonds eine Lösung aufzeigen, wie unternehmerisches Engagement auch im Bereich der Bildung einen wertvollen Beitrag für die Zukunftssicherung des Standortes Deutschland leisten kann“, erläutert Dr. Peter Speck, Verantwortlicher für den Festo Bildungsfonds und Geschäftsführer Festo Lernzentrum.

Die Studierenden und Doktoranden profitieren dabei von einem exklusiven Netzwerk technisch orientierter Unternehmen sowie engagierter Professoren, zu denen nun auch Prof. Dr. Ronald Gleich, Geschäftsführer der EBS Executive Education GmbH, gehört. „Wir freuen uns sehr darüber, nun Netzwerkpartner im Festo Bildungsfonds zu sein und die Ziele der Initiatoren zu unterstützen“, sagte Prof. Ronald Gleich anlässlich der Vorstellung der neuen Partnerschaft.

In dem Tochterunternehmen Executive Education GmbH der renommierten EBS sind alle Weiterbildungsaktivitäten der Hochschule gebündelt worden. Diese umfassen

- Executive (berufsbegleitende) Master Programme
- Zertifikatsprogramme und
- firmenspezifische Programme.

Im Oktober 2007 startet der neue **DBS & EBS Executive MBA in General Management („EMBA“)**. Das zweijährige Weiterbildungsprogramm wird gemeinsam mit der Durham Business School (Großbritannien) durchgeführt. Es richtet sich an Führungskräfte, die ihre Karriere weiter ausbauen und in Führungspositionen aufsteigen möchten. Daher werden in dem Programm auch schwerpunktmäßig die Kernkompetenzen einer Führungskraft vermittelt und geübt: strategisches Denken und Handeln, Leadership-Kompetenzen sowie interkulturelle Fähigkeiten.

Seit zwei Jahren bereits existiert der **Executive Master in Business Innovation (EMBI)** mit dem Abschluss Master of Science. Er vermittelt Kenntnisse zur

kontinuierlichen Entwicklung neuer Produkte und Services zwischen Kreativität, Wirtschaftlichkeit und Markterfordernissen. Er richtet sich an Mitarbeiter aus innovationsorientierten Unternehmen, die sich spezifisches Wissen im Innovationsbereich aneignen möchten. Der Studiengang beinhaltet 60 Präsenztage in 18 Monaten und lebt nicht zuletzt von den unterschiedlichen Erfahrungen und der Branchenvielfalt der Teilnehmer.

Beide Studiengänge sind förderfähig durch den Festo Bildungsfonds. Interessenten mit ingenieurwissenschaftlichem und technischem akademischen Hintergrund haben nun, dank der Zusammenarbeit mit dem Fonds, eine weitere Möglichkeit, ihr Studium an der EBS zu finanzieren.

Weitere Informationen gibt es unter www.dbs.ebs.edu/emba und www.ebs.edu/embi und www.festo-bildungsfonds.de.

Uwe Weber
Director Marketing
EBS Executive Education
Hauptstr. 31
65375 Oestrich-Winkel

Tel.: 06723/88 88 - 515

Fax: 06723/88 88 - 615

E-Mail: uwe.weber@ee.ebs.edu
www.ebs.edu